

Feinspachtel Rapid

Dispersionsspachtel

Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart:	Dispersions-Füllspachtel
Anwendungsbereich:	Spachtelarbeiten auf grundiertem Holz (innen), Putz, Beton und grundiertem Eisen (außen und innen). Als Füll- und Fleckspachtel für kleine Flächen. (Bei großen Flächen empfehlen wir Jansen Ahrweilit Spachtel).
Produkteigenschaften:	Sehr schnell trocknender Reparaturspachtel, gut füllend, rost-inhibierend, schadstoffarm, rissfrei bis ca. 1000 µ Nassschichtdicke. Hohe Ergiebigkeit. Feinspachtel Rapid lässt sich mehrmals in kurzer Zeit übereinander auftragen und ist sehr gut schleifbar.
Farbtöne:	Weiß
Packungsgrößen:	400 g und 1,3 kg/netto Tuben 600 g Kartusche

Technische Daten

Bindemittelbasis:	Acrylatdispersion
Pigmentbasis:	Titandioxid
Dichte:	Ca. 1,910 g/cm ³
Anwendungsbereich:	Außen und innen. Im Außenbereich sollte Feinspachtel Rapid unverzüglich nach der Trocknung überstrichen werden. Bei Spachtelarbeiten auf Holz im Außenbereich kann es durch Quellen und Schwinden des Holzes generell zu Abplatzungen kommen. Vergleichen Sie hierzu Merkblatt Nr. 18 des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt.
Konsistenz:	Pastös
Verarbeitungstemperatur:	Für Objekt und Umluft über + 5 °C
Trocknung:	(23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) 1 - 2 Stunden je nach Schichtdicke. Die Werte können bei höherer Luftfeuchtigkeit bzw. niedrigen Temperaturen stark abweichen.
Überstreichbarkeit:	Sowohl mit Acryl- und Kunstharzlacken als auch mit Dispersionsfarben.

GISCODE: BSW20

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein. Poröse und saugende Untergründe vorher grundieren.
Rohes Holz im Innenbereich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit Acryl Allgrund oder Jansen Vorlack Rapid grundieren. Hartfaserplatten müssen in jedem Fall grundiert werden.
Eisen rostschützend vorstreichen mit Jansen Rostprimer oder Jansen Zinkstaubfarbe.
Altputzflächen benötigen in jedem Fall eine geeignete Grundierung.
Neuer Putz enthält noch viel Feuchtigkeit und sollte erst nach Trocknung mit Feinspachtel Rapid überzogen werden.
Intakte Altanstriche gut anschleifen, schadhafte Altanstriche entfernen.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Anwendung: Feinspachtel Rapid kann mehrmals nacheinander nass in nass aufgetragen werden.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort nach Gebrauch mit Wasser oder angetrocknete Reste mit Jansen SR-Plus (Reiniger aus der Spraydose).

Lagerung: Unbedingt trocken, kühl und frostfrei. Anbruchgebilde gut verschließen.

VOC-Wert: Dieses Mittel unterliegt keiner VOC-Kategorie.

Kennzeichnung Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.jansen.de

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 1. Januar 2018 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.
